



REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für öffentliche Wirtschaft
und Verkehr

II-2869 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Pr.Zl. 5901/4-1-85

1295 IAB

1985 -06- 2 5

zu 1308 IJ

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der
Abg. Dr. Ettmayer und Genossen
an den Bundesminister für öffentliche
Wirtschaft und Verkehr vom 8. Mai 1985,
Nr. 1308/J-NR/1985, "Ausgaben für Inse-
rate, Broschüren und sonstiges Werbe-
material sowie Meinungsumfragen"

Ihre Anfrage beehre ich mich, wie folgt zu beantworten:

Zum Motiventeil Ihrer Anfrage darf ich auf die grundsätzlichen
Ausführungen des Herrn Bundeskanzlers zur Anfrage Nr. 1295/J
verweisen.

Aufgrund der Anfrageeinleitung, in der lediglich die Werbemaßnahmen
sowie Meinungsumfragen der Bundesregierung angesprochen werden,
gehe ich davon aus, daß die diesbezüglichen Aktivitäten der beiden
Dienstleistungsbetriebe ÖBB und Post- und Telegraphenverwaltung in
dieser Anfrage nicht gemeint sind (die von Bahn und Post in Auftrag
gegebenen Meinungsumfragen und ihre Werbemaßnahmen dienen dazu, das
Reise-, Transport- und Serviceangebot bedarfsgerecht zu gestalten
bzw. dieses der österreichischen Bevölkerung und der österreichi-
schen Wirtschaft näherzubringen). Die einschlägigen Aufwendungen
der genannten Betriebe sind daher im Folgenden nicht berück-
sichtigt.

- 2 -

Zu Frage 1:

In der Schriftenreihe "Raumplanung für Österreich" wurde die Broschüre "Wachstumsverlangsamung und Regionalpolitik - Referate eines Seminars des Interdisziplinären Instituts für Raumordnung, Stadt- und Regionalentwicklung der Wirtschaftsuniversität Wien" herausgegeben. Mit der Durchführung war der Bundespressedienst betraut, der Druckauftrag wurde an die Druckerei Ertl vergeben. Die Kosten betragen S 77.165,-- (Auflage 550 Stück). Die Adressaten der Broschüre sind mit Fragen der Regionalpolitik befaßte bzw. daran interessierte öffentliche Institutionen.

Es ist vorgesehen, in dieser Schriftenreihe im heurigen Jahr noch Kurzfassungen der Richtlinien der neu eingerichteten "gemeinsamen Sonderförderungsaktionen des Bundes und der jeweiligen Länder (Kärnten, Tirol) für die Nationalparkregion Hohe Tauern in Kärnten bzw. Osttirol" sowie eine Kurzfassung der überarbeiteten Richtlinien für die "Sonderaktion des Bundes für entwicklungsschwache Problemgebiete" zu veröffentlichen. Diese Merkblätter sollen der Information von Förderungswerbern, Beratungseinrichtungen, Kreditinstituten, Gemeinden und sonstigen Interessenten in den betreffenden Regionen dienen. Ein Druckauftrag wurde noch nicht vergeben.

Zu Frage 2:

Im Vorjahr wurden ein Seilbahn-Faltprospekt und (als gemeinsame Werbeaktion mit den ÖBB, der Post- und Telegraphenverwaltung und der DDSG) ein Prospekt "Austria Ticket" herausgegeben.

Der Seilbahn-Faltprospekt bietet eine aktuelle Übersicht über die bestehenden Seilbahnen und richtet sich an Fremdenverkehrsinstitutionen sowie an das Reisepublikum. Die Kosten betrugen S 550.000,-- (Auflage 50.000 Stück). Der Prospekt "Austria Ticket" ist für die potentiellen Nutzer dieses Verkehrsangebots bestimmt. Die Kosten betrugen S 125.000,-- (Auflage 125.000 Stück). Mit der Durchführung beider Aufträge wurde die Österreichische Verkehrswerbung betraut.

- 3 -

Zu Frage 3:

Im Anfragezeitraum wurden insgesamt 148 Inserate zu ressortbezogenen Themen, wie beispielsweise zu den Umweltschutzmaßnahmen am Kraftfahrsektor, in Auftrag gegeben.

Folgende Publikationen haben Inseratenaufträge erhalten: Urlaubsberater, Öst. Luftfahrt Pressedienst, Filmkunst, Unabhängiges Stadtjournal, Österreich-Polen, Neue Freie Zeitung, Das Magazin, Neue Kronen-Zeitung, Tiroler Tageszeitung, Arbeiter Zeitung, NÖ Nachrichten, Auto Touring, Agrarpost, Die Wirtschaft, Niederösterreich-Magazin, Schifffahrt & Strom, Basta, Rotpress, Werbealmanach, Mobil, Börsenkurier, Vorrang, Zukunft, Austrian Travel Press, FM Fremdenverkehr, Kleine Zeitung (Graz+Klagenfurt), Neue Zeit, Südost-Tagespost, Ikarus, Akzent Hernals, Neue Int. Wirtschaft, OÖ Tagblatt, Holiday & Business, Austria Today, Verkehrsannalen, Kärntner Tageszeitung, Music Man, Akzente, Tourist Austria Int., Presse, ORF-Nachlese, Vorarlb. Nachrichten, Oberöst. Nachrichten, NÖ Volksblatt, Freie Fahrt, Verkehrsmagazin, Trend, Forum, A3 Gast, Der Soldat, Rennbahn-Express.

Die Kosten hierfür betrugen insgesamt S 5.934.683,79.

Die Informationstätigkeit wird fortgesetzt, konkrete Daten für den Rest des heurigen Jahres liegen aber noch nicht vor.

Zu Frage 4:

Als gemeinsame Werbeaktion mit den ÖBB, der Post- und Telegraphenverwaltung und der DDSG wurde im Vorjahr auch eine Innenplakataktion zum Austria Ticket durchgeführt. Die Kosten für 5000 Plakate betrugen S 24.000,--. Mit der Durchführung des Auftrages war die Österreichische Verkehrswerbung betraut.

- 4 -

Zu den Fragen 5 bis 8:

Abgesehen von (hier nicht zu berücksichtigenden) Untersuchungen bei Bahn und Post, wurde im Bereich des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Ende Mai dieses Jahres) ein Meinungsforschungsauftrag betreffend die Akzeptanz der Gurtenpflicht vergeben.

Die Kosten werden das Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr und das Kuratorium für Verkehrssicherheit zu gleichen Teilen tragen. Der Anteil des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr wird rund S 60.000,-- ausmachen. Mit der Durchführung der Umfrage wurde das Institut für empirische Sozialforschung betraut. Die Ergebnisse werden in einer Pressekonferenz am 25. Juni 1985 der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Wien, am 20. Juni 1985

Der Bundesminister:

